

GÖTTINGER STATISTIK JOURNAL



VIERTELJÄHRLICHER BERICHTSDIENST

3 / 2017

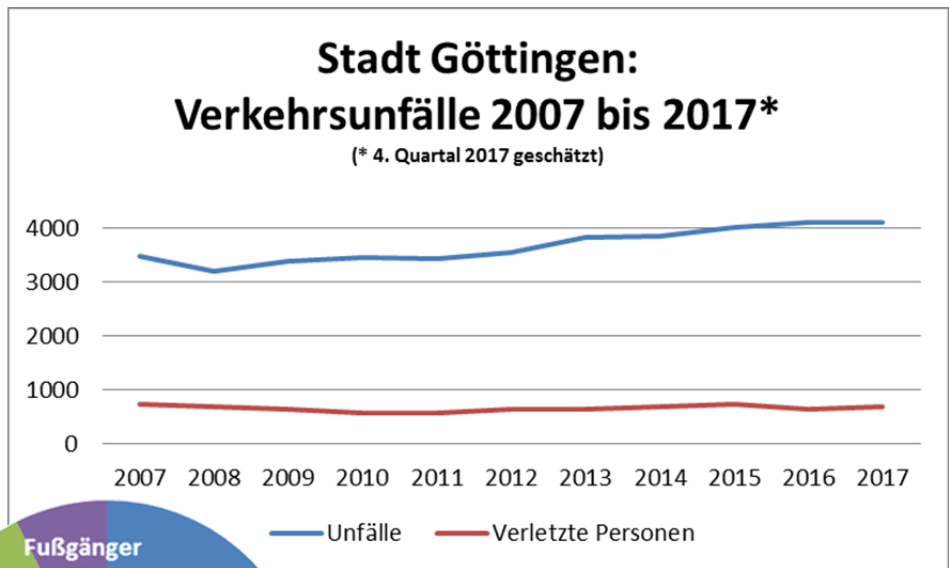
Verkehrsunfälle

2016 wurden in Göttingen insgesamt 4.095 Verkehrsunfälle verzeichnet. In den überwiegenden Fällen (86,4%) war „lediglich“ ein Sachschaden zu beklagen. Bei 13,6% aller in 2016 gemeldeten Verkehrsunfällen kamen Menschen zu Schaden. Insgesamt wurden bei diesen Verkehrsunfällen mit Personenschaden 651 Personen verletzt, darunter auch 32 Kinder unter 15 Jahren. Schwere Verletzungen infolge von Verkehrsunfällen trugen 75 Personen davon.

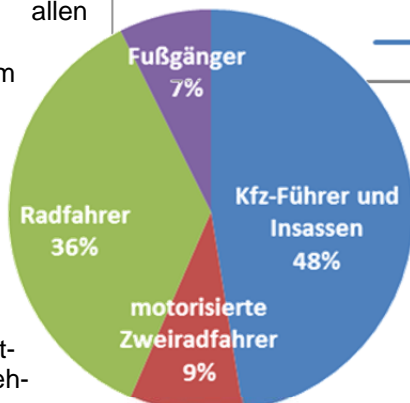
Im Vergleich zum Vorjahr 2015 stieg die Zahl der Verkehrsunfälle um 79 an. Allerdings ist diese Zunahme vor allem durch einen Anstieg bei den Unfällen mit „lediglich“ Sachschäden zu erklären. Wurden diese im Jahr 2015 noch mit 3.429 beziffert, betrug ihre Zahl im Folgejahr 3.543. Bei Betrachtung dieses Sachverhaltes wird ebenfalls deutlich, dass der prozentuale Anteil der Unfälle mit Personenschaden an allen Verkehrsunfällen verglichen mit dem Vorjahr leicht zurückgegangen ist (Rückgang um 1,1 Prozentpunkte).

Von den 651 infolge von Verkehrsunfällen verletzten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern im Jahr 2016 führten 47,5% ein Kfz bzw. waren Kfz-Insassen, ein motorisiertes Zweirad fuhren 9%, ein Fahrrad 36,1% und 7,4% waren zu Fuß unterwegs (vgl. Grafik). Dieses Bild unterscheidet sich nur geringfügig vom Vorjahr.

Betrachtet man die Statistiken der letzten 10 Jahre, fällt auf, dass die Zahl der Verkehrsunfälle steigt. Dies ist zunächst aufgrund der gestiegenen Einwohnerzahl und in Zeiten erhöhter Mobilität nicht unbedingt ungewöhnlich. Es fällt aber auf, dass die Zahl der verletzten Personen seit 2007 circa konstant geblieben ist. Diese Beobachtung könnte ein Indiz für die verbesserte Sicherheit im Straßenverkehr sein. Neue Techniken und Systeme zur Unfallvermeidung werden in Autos immer häufiger installiert. Auch wird die Infrastruktur für z.B. Fahrradfahrer in der Stadt Göttingen weiter ausgebaut.

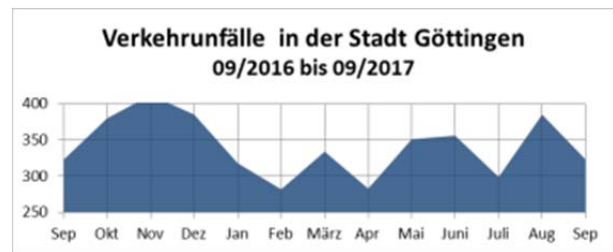


Quelle: Referat Statistik und Wahlen 2017



Grafik: Verletzte Verkehrsteilnehmer/innen 2016 nach Verkehrsmittel

Quelle: Referat Statistik und Wahlen 2017



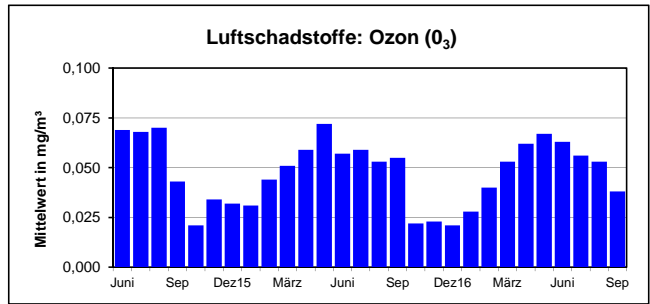
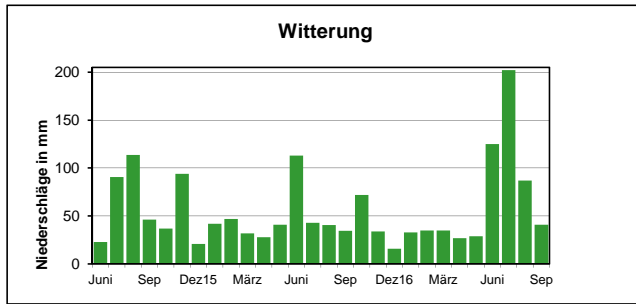
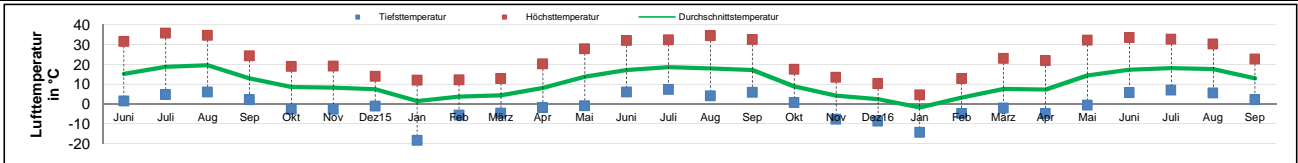
Quelle: Referat Statistik und Wahlen 2017

Gehäuft treten Unfälle in den Wintermonaten von September bis Januar auf, mit einer Spitze im November/Dezember. Die restliche Zeit des Jahres verläuft weniger Unfallreich, dennoch kann man in den letzten Jahren jeweils einen erhöhten Ausschlag im März/April und Juni/Juli beobachten.

Fortsetzung auf der Rückseite...

Witterung - Luftschadstoffe		Juli		August		September		3. Vierteljahr	
		2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Witterung									
Lufttemperatur	Mittelwert (°C)	18,1	18,6	17,6	17,9	13,0	17,2	16,2	17,9
	Höchster Wert (°C)	32,7	32,4	30,2	34,4	22,6	32,5	32,7	34,4
	Niedrigster Wert (°C)	7,0	7,4	5,5	4,1	2,1	5,9	2,1	4,1
Sonnenschein	Tagesmittel (Std.)	5,4	5,5	6,0	7,1	3,4	6,8	5,0	6,5
	Dauer (Std.)	168	169	188	220	102	205	458	594
Niederschläge	Menge (mm)	202	43	87	41	41	35	330	118
	Höchste Menge (mm)	64	22	36	22	19	16	64	22
Windstärke	Windstärke (Bft)	2,2	2,1	2,1	2,0	2,1	1,8	6,4	5,9
	Windspitze (m/sec)	24,2	14,1	14,4	26,9	19,4	14,0	58,0	55,0



Luftschadstoffe ¹⁾

	Jahr 2015	3. Vierteljahr 2016			Jahr 2016	3. Vierteljahr 2017		
		Juli	Aug.	Sept.		Juli	Aug.	Sept.
Feinstaub (Partikel / PM10)								
Hintergrundstation	Mittelwert	0,014	0,012	0,013	0,016	0,013	0,012	0,011
	Tage > 0,050 mg/m ^{3 2)}	3	-	-	-	2	-	-
Verkehrsstation	Mittelwert	0,022	0,018	0,019	0,023	0,020	0,017	0,017
	Tage > 0,050 mg/m ^{3 2)}	11	-	-	-	5	-	-
Ozon (O₃ in mg/m³)								
Hintergrundstation	Mittelwert	0,049	0,059	0,053	0,055	0,046	0,056	0,053
	Tage > 0,120 mg/m ^{3 3)}	17	5	6	8	18	3	-
Schwefeldioxid (SO₂ in mg/m³)								
Hintergrundstation	Mittelwert	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002
Stickstoffdioxid (NO₂ in mg/m³)								
Hintergrundstation	Mittelwert	0,017	0,010	0,011	0,014	0,016	0,009	0,011
Verkehrsstation	Mittelwert	0,042	0,030	0,035	0,045	0,040	0,030	0,036
Kohlenmonoxid (CO in mg/m³)								
Verkehrsstation	Mittelwert	<0,600	<0,600	<0,600	<0,600	<0,600	<0,600	<0,600

1) Vorläufige Werte. - Werte der Vorjahre sind endgültige (validierte) Werte - 2) Tagesmittelwert von 0,050 mg/m³ darf nur an 35 Tagen im Jahr überschritten werden.
 3) Maximaler 8-Stunden-Mittelwert eines Tages von 0,120 mg/m³ darf an höchstens 25 Tagen im Jahr (gemittelt über drei Jahre) überschritten werden.

Quellen: Deutscher Wetterdienst, Lufthygienisches Überwachungssystem Niedersachsen (LÜN) - Hintergrundstation = Nohlstraße; Verkehrsstation = Bürgerstraße 20

Bevölkerung	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Bevölkerung

Bevölkerung 1)	insgesamt	133.545	132.611	133.304	132.325	133.623	132.781	133.623	132.781
	weiblich	67.940	67.363	67.788	67.143	67.944	67.386	67.944	67.386
	ausländisch	17.913	16.577	17.909	16.602	18.176	17.094	18.176	17.094

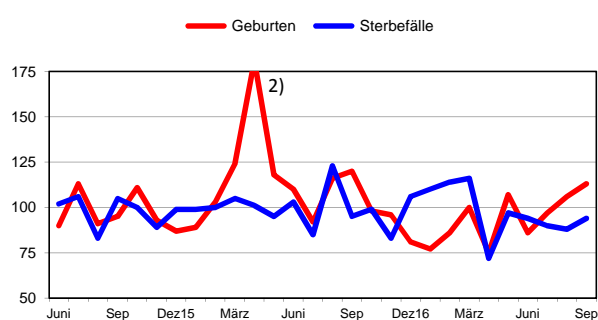
Natürliche Bevölkerungsbewegung

Geburten	insgesamt	97	92	106	116	113	120	316	328
	weiblich	42	40	55	66	47	62	144	168
	ausländisch	17	13	11	17	13	26	41	56
	nichtehelich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Sterbefälle	insgesamt	90	85	88	126	94	96	272	307
	weiblich	56	49	43	67	44	57	143	173
	ausländisch	8	2	4	8	8	5	20	15

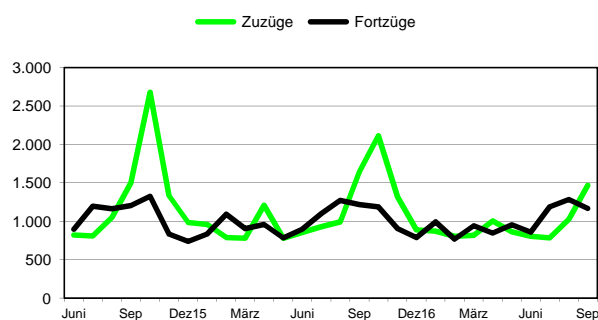
Wanderungsbewegung

Zuzüge	insgesamt	785	931	1.025	994	1.466	1.648	3.276	3.573
	weiblich	369	407	483	443	757	820	1.609	1.670
	ausländisch	256	319	365	365	601	792	1.222	1.476
Fortzüge	insgesamt	1.189	1.100	1.284	1.270	1.166	1.216	3.639	3.586
	weiblich	609	596	647	662	604	582	1.860	1.840
	ausländisch	404	392	376	349	339	321	1.119	1.062
Umzüge	insgesamt	793	824	982	926	1.072	1.038	2.847	2.788
	weiblich	380	388	491	474	552	480	1.423	1.342
	ausländisch	241	269	257	266	281	340	779	875

Natürliche Bevölkerungsbewegung



Wanderungen



Bevölkerungsbilanz

Geburten- / Sterbeüberschuss (-)	insgesamt	7	7	18	-10	19	24	44	21
	weiblich	-14	-9	12	-1	3	5	1	-5
	ausländisch	9	11	7	9	5	21	21	41
Wanderungsüberschuß / -defizit (-)	insgesamt	-404	-169	-259	-276	300	432	-363	-13
	weiblich	-240	-189	-164	-219	153	238	-251	-170
	ausländisch	-148	-73	-11	16	262	471	103	414
Bevölkerungszu- / abnahme (-)	insgesamt	-397	-162	-241	-286	319	456	-319	8
	weiblich	-254	-198	-152	-220	156	243	-250	-175
	ausländisch	-139	-62	-4	25	267	492	124	455

1) Wohnberechtigte Bevölkerung, d.h. alle in Göttingen gemeldeten Personen. - 2) Zahl beinhaltet eine systembedingte Nacherfassung aus August & September 2015.

Quellen: eigene Bevölkerungsfortschreibung, Einwohnerregister der Stadt Göttingen

Bevölkerung Soziales - Gesundheit	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016
Eheschließungen und Ehescheidungen								
Eheschließungen 1) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Konfession .....	.	.	.	.	.	.	.	.
evangelische Ehen ...	.	.	.	.	.	.	.	.
katholische Ehen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
evang.-kath. Ehen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Nationalität .....	.	.	.	.	.	.	.	.
deutsche Ehen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
dt.-ausländ. Ehen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
ausländische Ehen ..	.	.	.	.	.	.	.	.
Wohnort Gö. ....	.	.	.	.	.	.	.	.
mind. ein Partner .....	.	.	.	.	.	.	.	.
kein Partner .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Eheschließende .....	.	.	.	.	.	.	.	.
insgesamt .....	.	.	.	.	.	.	.	.
unter 30 Jahre .....	.	.	.	.	.	.	.	.
30 bis unter 50 Jahre ..	.	.	.	.	.	.	.	.
50 Jahre und älter.....	.	.	.	.	.	.	.	.
Ehescheidungen 2)	12	21	9	15	16	16	37	52
Sozialleistungen								
Sozialleistungen insgesamt								
Empfänger	8.579	8.447	8.578	8.603	8.502	8.644	8.502	8.644
Haushalte 7)								
Personen	13.899	13.531	13.920	13.582	13.805	13.564	13.805	13.564
weiblich	6.342	6.116	6.350	6.124	6.302	6.146	6.302	6.146
unter 12 Jahre	2.146	2.041	2.164	2.037	2.165	2.076	2.165	2.076
und zwar :								
Hilfe z. Lebensunterhalt (HLU/SGB XII) 4)								
Empfänger	350	435	339	423	330	420	330	420
Haushalte 7)								
Personen	378	470	368	458	356	456	356	456
weiblich	156	204	153	201	141	202	141	202
unter 12 Jahre	22	24	21	23	21	23	21	23
Grundsicherung im Alter (SGB XII) 3)								
Empfänger	2.041	1.855	2.032	1.861	2.065	1.852	2.065	1.852
Haushalte 7)								
Personen	2.271	2.080	2.261	2.086	2.297	2.077	2.297	2.077
weiblich	1.075	997	1.067	994	1.081	987	1.081	987
Arbeitslosengeld II (SGB II) 5)								
Empfänger	5.375	5.239	5.406	5.503	5.341	5.457	5.341	5.457
Haushalte 7)								
Personen	10.027	9.605	10.112	9.704	10.027	9.694	10.027	9.694
weiblich	4.689	4.516	4.733	4.539	4.701	4.557	4.701	4.557
unter 12 Jahre	1.907	1.805	1.944	1.825	1.949	1.856	1.949	1.856
Asylbewerber-Leistung (AsylbL) 6)								
Empfänger	813	918	801	816	766	915	766	915
Haushalte 7)								
Personen	1.223	1.376	1.179	1.334	1.125	1.337	1.125	1.337
weiblich	422	399	397	390	379	400	379	400
unter 12 Jahre	217	212	199	189	195	197	195	197
Wohngeld								
Empfänger von Tabellen-Wohngeld 8)	1.128	1.098	1.102	1.071	1.142	1.089	1.142	1.089
ausgezahlter Betrag (1.000 Euro)	212	224	202	208	218	215	632	647
Asylbewerber und Flüchtlinge								
Asylbewerber	694	1.146	684	1.181	657	1.196	657	1.196
Asylberechtigte	65	71	70	71	71	70	71	70
Kontingentflüchtlinge	255	264	253	261	246	260	246	260
Meldepflichtige Krankheiten								
Enteritis infectiosa.....								
Noroviren	1	1	6	8	5	7	12	16
Campylobacter	22	13	11	22	10	15	43	50
Rotavirus	-	-	2	-	-	-	2	-
Salmonellose	5	3	5	3	1	4	11	10
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	-
Hepatitis								
Form B	-	-	1	1	-	3	1	4
Form C	1	-	2	1	5	3	8	4

2) Ehescheidungen, bei denen das Familienbuch im Göttinger Standesamt geführt wird. - 3) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41-46 SGB XII)

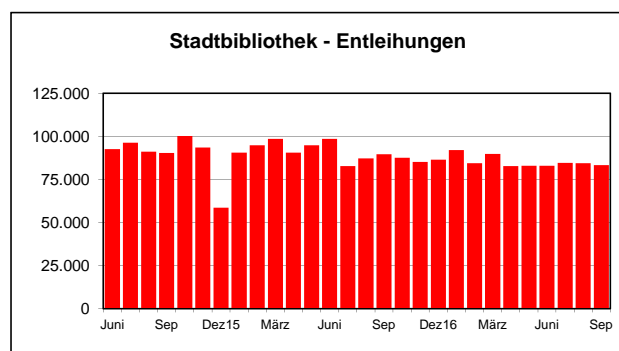
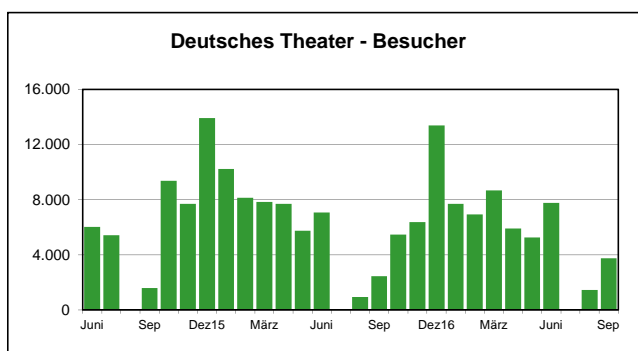
4) Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen (§§ 27-40 SGB XII). - 5) Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) / Art. 1 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt. - 6) Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). - 7) Bedarfsgemeinschaften. - 8) Zahlfälle. - Vorläufige Zahlen.

Quellen: Stadt Göttingen - Fachdienst Standesamt, - Fachbereich Soziales, - Ausländerbehörde, Gesundheitsamt für die Stadt und den Landkreis Göttingen

Kultur	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Musik und Theater

Göttinger Symphonie Orchester									
Konzerte	insgesamt	2	-	1	5	7	10	10	15
	in Göttingen	1	-	-	-	6	2	7	2
	und zwar: Abonnement - Konz.	1	-	-	-	1	1	2	1
Besucher	in Göttingen	901	-	-	-	2.100	942	3.001	942
	und zwar: Abonnement - Konz.	901	-	-	-	610	592	1.511	592
Deutsches Theater									
Vorstellungen in Göttingen		-	-	15	4	34	17	49	21
	Hauptbühne	-	-	1	4	9	7	10	11
	DT - Studio	-	-	-	-	5	6	5	6
	DT - Keller	-	-	-	-	3	2	3	2
	andere Spielstätten	-	-	14	-	17	2	31	2
Besucher		-	-	1.440	946	3.743	2.448	5.183	3.394
	Platzausnutzung (%)	-	-	91,7	49,7	67,4	66,2	72,7	60,6
Junges Theater									
Vorstellungen in Göttingen		1	-	4	-	15	15	20	15
Besucher		140	-	557	-	2.041	1.183	2.738	1.183
	Platzausnutzung (%)	98,6	-	98,1	-	95,8	55,5	96,4	55,5



Museum, Archiv und Bibliothek

Städtisches Museum 4)									
Besucher	insgesamt	460	454	692	699	786	752	1.938	1.905
	Einzelbesucher	460	454	692	699	786	752	1.938	1.905
	in Gruppen	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtarchiv									
Benutzungen		18	23	35	17	20	26	73	66
benutzte Unterlagen		154	264	230	132	292	188	676	584
	und zwar: Akten	75	103	101	29	75	42	251	174
	Zeitungen	49	112	56	47	19	6	124	165
	Amtsbücher	10	33	39	25	195	93	244	151
	Plakate, Karten u.ä. .	5	-	-	3	1	-	6	3
	Urkunden	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbibliothek 5)									
Besucher in der Zentralbibliothek		21.571	21.748	22.593	22.129	21.301	20.654	65.465	64.531
Bibliotheksbenutzer 1)		15.471	15.694	15.403	15.483	15.358	15.479	15.358	15.479
	dar. Leserzugänge	173	195	191	206	196	225	560	626
Entleihungen insgesamt		84.576	82.871	84.531	87.306	83.356	89.655	252.463	259.832
	Entleihungen in der Zentralbibliothek	60.436	59.585	58.071	60.939	56.577	60.172	175.084	180.696
	Entleihungen in den Zweigstellen	18.899	18.769	21.652	22.705	21.995	25.878	62.546	67.352
	virtueller Bestand	5.241	4.517	4.808	3.662	4.784	3.605	14.833	11.784
Entliehene Medien:	Erwachsenenmedien ..	41.188	42.594	40.626	43.163	39.330	44.225	121.144	129.982
	dav. AV-Medien	14.490	16.001	14.329	15.901	13.553	16.062	42.372	47.964
	Kinder-/Jugendmed. 2)	38.147	35.760	39.097	40.481	39.242	41.825	116.486	118.066
	dav. AV-Medien 3).....	16.907	15.954	16.214	16.907	15.458	16.642	48.579	49.503
Medien - Neuzugänge		1.686	2.445	1.508	1.095	1.731	1.309	4.925	4.849

1) Bibliotheksbenutzer werden nur bei der ersten Ausleihe im Jahr erfasst unabhängig davon, wie oft sie im Jahr Medien ausleihen. - 2) Einschl. Spiele. - 3) Audio-visuelle Medien. - 4) Ab 15. Juni 2010 sind im Zuge der laufenden Bau- und Sanierungsarbeiten Teile der Dauerausstellung geschlossen. Geöffnet bleibt noch die Dauerausstellung kirchlicher Kunst des Mittelalters und der Neuzeit. - Ohne Sonderausstellungen. 5) Wegen einer Umstellung der Kategorien können nicht mehr alle Daten des Vorjahrs abgebildet werden.

Quellen: Göttinger Symphonie Orchester, Deutsches Theater, Junges Theater, Stadt Göttingen - FD Städtische Museen, - FD Stadtarchiv, - FD Stadtbibliothek

Kultur - Bäder - Bildung	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Veranstaltungen und Veranstaltungsräume

OHZ - Lokhalle	Veranstaltungen	1	2	2	2	7	6	10	10
	Besucher	3.500	9.545	5.371	720	16.094	12.672	24.965	22.937
Stadthalle	Veranstaltungen	2	2	3	3	6	4	11	9
	Besucher	1.400	560	2.300	2.058	5.072	6.260	8.772	8.878
Weender Festhalle	Veranstaltungen	-	-	-	-	-	-	-	-
	Besucher	-	-	-	-	-	-	-	-

Badeparadies und Freibäder

Badeparadies Eiswiese	Besucher	47.951	39.246	56.993	54.783	56.597	54.936	161.541	148.965
	insgesamt	47.951	39.246	56.993	54.783	56.597	54.936	161.541	148.965
	pro Tag	1.547	1.266	1.838	1.767	1.887	1.831	1.756	1.619
davon: der Schwimmhallen	insgesamt	41.590	33.466	50.658	48.636	49.535	49.001	141.783	131.103
der Sauna	insgesamt	6.361	5.780	6.335	6.147	7.062	5.935	19.758	17.862
	insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-
Freibad am Brauweg	Besucher	23.629	27.245	21.668	33.567	949	12.306	46.246	73.118
	insgesamt	23.629	27.245	21.668	33.567	949	12.306	46.246	73.118
Freibad in Grone	Besucher	11.398	14.331	9.050	19.989	672	13.872	21.120	48.192
	insgesamt	11.398	14.331	9.050	19.989	672	13.872	21.120	48.192
Freibad in Weende	Besucher .....	.	13.700	.	19.517	.	1.816	-	35.033
	insgesamt .....	.	13.700	.	19.517	.	1.816	-	35.033
Freibäder insgesamt	Besucher	35.027	55.276	30.718	73.073	1.621	27.994	67.366	156.343
	insgesamt	35.027	55.276	30.718	73.073	1.621	27.994	67.366	156.343

Universität Göttingen

	WS 2013/2014	SS 2014	WS 2014/2015	SS 2015	WS 2015/2016	SS 2016	WS 2016/2017	SS 2017
Studierende								
immatrikuliert	27.456	26.120	29.214	28.283	31.021	29.559	31.456	29.927
weiblich	13.942	13.231	14.716	14.212	15.668	14.966	16.028	13.164
ausländisch	3.347	3.199	3.542	3.402	3.743	3.578	3.959	3.734
in Gö. wohnend 1)	18.134	.	19.389	.	21.006	.	22.103	.
weiblich	9.643	.	10.190	.	11.135	.	11.824	.
ausländisch	2.735	.	2.812	.	2.898	.	3.959	.
Neuimmatrikulierte	5.988	1.415	6.345	1.714	6.500	1.583	5.851	1.670
davon im 1. Hochschulsemerster 2)	4.476	732	4.525	838	4.731	705	487	647
höh. Hochschulsemerster ...	1.512	683	1.820	876	1.769	878	1.664	1.023
Rückmelder	20.597	24.119	22.202	26.108	23.826	27.532	24.872	27.779
Studierende nach Fakultäten								
Historisch-Philolog. Wissenschaften	4.156	3.832	4.496	4.167	4.701	4.367	4.801	4.434
Medizin	3.642	3.628	3.582	3.624	3.623	4.386	3.745	3.692
Wirtschaftswissenschaften	3.802	3.716	4.137	4.359	4.517	3.647	4.541	4.445
Agrar- und Forstwissenschaften	3.206	3.129	3.647	3.414	3.896	3.644	3.924	3.650
Chemie, Mathematik, Physik	2.883	2.686	3.085	2.894	3.262	3.279	3.336	3.080
Sozialwissenschaften	3.045	2.807	3.171	2.992	3.525	3.030	3.597	3.358
Biologie	2.676	2.444	2.742	2.554	2.756	2.807	2.668	2.451
Jura	2.529	2.455	2.627	2.584	2.892	2.518	2.976	2.913
Geowissenschaften	1.093	1.009	1.265	1.254	1.373	1.402	1.358	1.398
Evangelische Theologie.....	424	414	462	441	476	479	510	506

1) Geschätzt auf Basis der Studienadresse. - 2) Studienanfänger.

Quellen: Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung Göttingen mbH (GWG), Stadt Göttingen - Verwaltungsstelle Weende, Göttinger Sport und Freizeit GmbH & Co. KG (GoeSF), Georg-August-Universität Göttingen

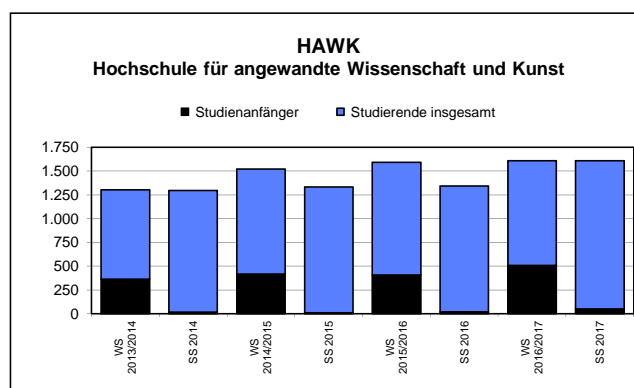
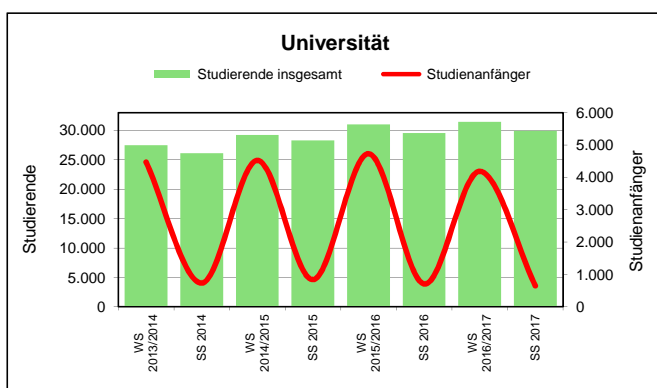
Bildung	WS 2013/2014	SS 2014	WS 2014/2015	SS 2015	WS 2015/2016	SS 2016	WS 2016/2017	SS 2017
---------	-----------------	------------	-----------------	------------	-----------------	------------	-----------------	------------

Hochschulen

HAWK 1)									
immatrik. Studierende	insgesamt	1.302	1.297	1.521	1.334	1.591	1.344	1.608	1.608
	weiblich	225	214	258	244	269	249	381	322
Studierende nach Fakultäten									
	Naturwissenschaft und Technik	452	541	672	584	755	603	748	773
	Ressourcenmanagement	850	756	849	750	836	741	860	835
PFH Private Hochschule Göttingen									
immatrik. Studierende	insgesamt	1.779	.	2.131	.	2.696	.	3.087	.
	dar. im Fernstudium	1.111	.	1.307	.	1.789	.	1.942	.
Studierende am Standort Göttingen		500	.	681	.	793	.	1020	.
	weiblich	196	.	322	.	435	.	538	.
Studierende Standort Göttingen insg. 2)									
		29.258	.	31.416	.	33.405	.	34.084	.

Weiterbildung

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie 3)									
immatrik. Studierende	insgesamt	418	411	423	383	393	365	385	342
	weiblich	205	205	219	196	201	184	197	177
Studierende nach Ausbildungszweigen									
	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	196	193	189	173	182	170	180	170
	Berufsakademie	94	94	100	95	104	98	112	97
	Spezialstudiengänge	128	124	134	115	107	97	93	75
Volkshochschule 4)									
Teilnehmer	insgesamt	5.316	8.189	4.445	8.034	7.871	8.373	8.424	11.567
	weiblich	3.941	5.533	3.097	5.614	5.371	5.473	5.894	866
nach ausgewählten Stoffgebieten									
	Sprachen	1.959	3.542	1.535	3.514	2.914	3.744	3.197	4.939
	Gesundheit	1.196	1.656	917	1.758	1.970	1.867	2.323	3.074
	Kultur, Gestalten	887	1.217	693	1.098	1.108	1.020	1.027	1.495
	Arbeit, Beruf	892	985	671	1.097	848	1.008	861	947
	Politik, Gesellschaft, Umwelt	347	454	151	309	364	393	627	726
	Grundbildung, Schulabschlüsse	35	335	478	258	687	341	389	386



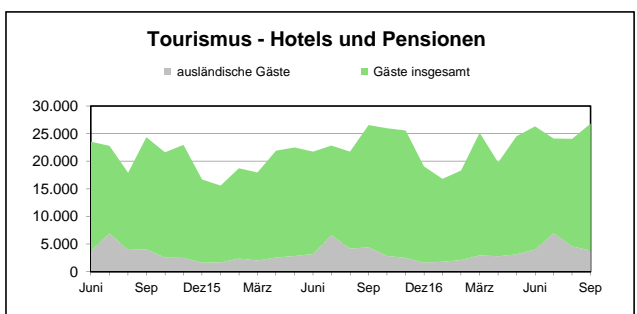
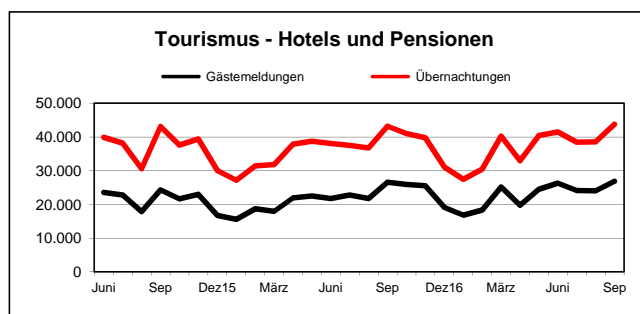
	2015		2016				2017		
	4.Vj.	1.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.
Prager Schule									
Teilnehmer	insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.
	weiblich	.	.	.	.	.	.	.	.
nach ausgewählten Bildungsbereichen									
	EDV-Akademikerfortbildung	.	.	.	.	.	.	.	.
	Sprachen	.	.	.	.	.	.	.	.
	gewerblich-technische Bildung	.	.	.	.	.	.	.	.
	Netzwerk- / IT-Qualifikationen (ZENIT)	.	.	.	.	.	.	.	.
	kaufmänn. Fortbildung, Umschulung	.	.	.	.	.	.	.	.

1) HAWK - Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst - Hochschule Hildesheim / Holzminden / Göttingen - Fakultäten in Göttingen. -
 2) Studierende der Universität Göttingen, der HAWK und PFH am Standort Göttingen. - 3) Einschl. Berufsakademie. - 4) VHS Göttingen Osterode gGmbH
 Quellen: HAWK, PFH - Private Hochschule Göttingen, Volkshochschule Göttingen Osterode gGmbH, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Göttingen, Berufsakademie Göttingen, Prager Schule Göttingen

Tourismus	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Tourismus

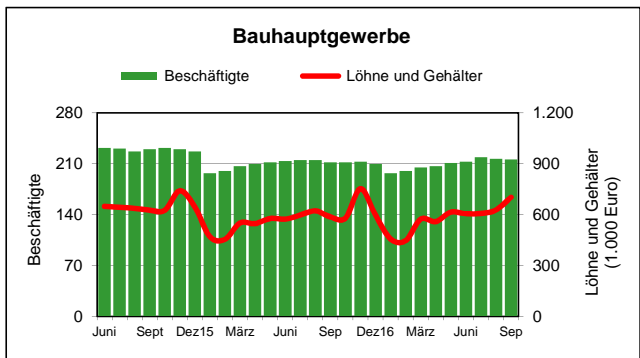
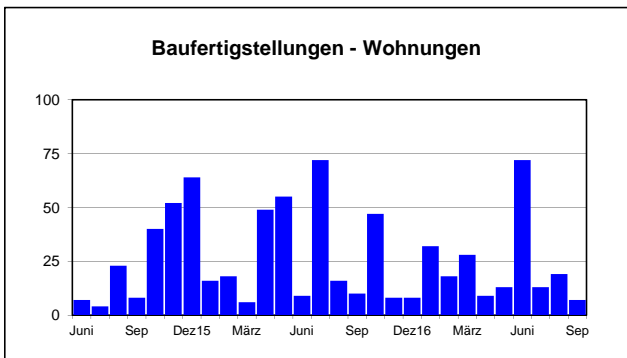
Tourismus insgesamt								
Gästemeldungen	26.194	25.335	26.936	23.834	29.503	29.070	82.633	78.239
Gästeübernachtungen	43.888	43.176	44.921	40.863	49.616	48.533	138.425	132.572
dar. in Hotels und Pensionen								
Betriebe	28	28	28	28	28	28	28	28
Gästezimmer	1.651	1.692	1.659	1.658	1.657	1.693	1.657	1.693
Zimmerauslastung (%)	60,7	67,4	58,0	55,1	69,9	70,4	62,9	64,3
Gästebetten	2.839	2.989	2.845	2.935	2.853	2.973	2.853	2.973
Bettenauslastung (%)	49,5	44,4	44,7	41,6	51,6	49,0	48,5	45,0
Gäste								
Gästemeldungen	24.095	22.809	24.014	21.726	26.819	26.539	74.928	71.074
Gästeübernachtungen	38.423	37.516	38.578	36.781	43.720	43.222	120.721	117.519
Aufenthaltsdauer (Tage)	1,59	1,64	1,61	1,69	1,63	1,63	1,61	1,65
Gäste nach der Herkunft								
dar. deutsche Gäste	16.973	16.152	19.341	17.523	22.867	22.088	59.181	55.763
dar. ausländische Gäste	6.942	6.616	4.576	4.161	3.860	4.418	15.378	15.195
ausgewählte Herkunftsländer								
Schweiz	817	738	543	450	321	310	1.681	1.498
Österreich	203	144	183	185	266	266	652	595
skandinavische Länder	3.883	3.807	1.327	1.357	878	1.371	6.088	6.535
dar. Schweden	1.335	1.493	616	512	433	647	2.384	2.652
Dänemark	1.963	1.774	512	692	281	549	2.756	3.015
west- und südeuropäische Länder	1.040	955	1.346	1.099	1.151	1.156	3.537	3.210
dar. Großbritannien	163	159	209	168	250	282	622	609
Niederlande	285	189	312	237	293	253	890	679
Frankreich	230	226	222	225	184	182	636	633
osteuropäische Länder	202	151	264	201	210	243	676	595
dar. Polen	67	52	80	62	59	56	206	170
Russland	41	50	43	62	65	31	149	143
afrikanische Länder	24	3	30	39	38	86	92	128
amerikanische Länder	311	304	234	253	430	540	975	1.097
dar. USA	225	201	175	182	324	234	724	617
asiatische Länder	400	424	523	474	480	365	1.403	1.263
dar. Japan	57	47	47	120	83	76	187	243
China, VR	109	133	174	165	128	60	411	358



dar. in Jugendherberge u. Gästehäusern								
Gästebetten	188	188	188	188	183	188	183	188
Bettenauslastung (%)	52,7	48,8	54,7	38,6	60,0	56,0	55,7	47,5
Gästemeldungen	1.059	1.301	1.551	1.312	1.552	1.472	4.162	4.085
dar. deutsche Gäste	948	1.081	1.290	1.169	1.383	1.397	3.621	3.647
dar. ausländische Gäste	111	220	210	143	166	75	487	438
Gästeübernachtungen	3.073	2.843	3.190	2.252	3.293	2.876	9.556	7.971
Aufenthaltsdauer (Tage)	2,90	2,19	2,06	1,72	2,12	1,95	2,30	1,95
dar. im Reisemobilhafen								
Gästemeldungen	1.040	1.225	1.371	796	1.132	1.059	3.543	3.080
Gästeübernachtungen	2.392	2.817	3.153	1.830	2.603	2.435	8.148	7.082

Quellen: monatliche Befragung der Göttinger Tourismusbetriebe

Bauen und Wohnen	Juli		August		September		3. Vierteljahr		
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	
Neubauten, Umbauten und Baugewerbe									
Genehmigungen von Neubauten									
Wohngebäude	insgesamt	3	5	3	5	3	4	9	14
	Einfamilienhäuser	3	2	3	5	3	3	9	10
	Mehrfamilienhäuser ..	-	3	-	-	-	1	-	4
Wohnungen 1)	insgesamt	22	29	8	5	8	8	38	42
	mit 1 und 2 Räumen	2	1	-	-	1	1	2	2
	mit 3 und 4 Räumen	14	27	-	1	-	4	14	32
	mit 5 u.mehr Räumen	6	1	8	4	8	3	22	8
Fertigstellungen von Neubauten									
Wohngebäude	insgesamt	4	10	5	6	3	5	12	21
	Einfamilienhäuser	3	4	3	4	2	4	8	12
	Mehrfamilienhäuser ..	1	6	2	2	1	1	4	9
Wohnungen 1)	insgesamt	13	72	19	16	7	10	39	98
	mit 1 und 2 Räumen	3	16	2	5	1	-	6	21
	mit 3 und 4 Räumen	6	53	14	7	4	-	24	60
	mit 5 u.mehr Räumen	4	3	3	4	2	10	9	17
Wohnräume		49	246	70	56	27	62	146	364
Wohnfläche (m²)		1.326	5.332	2.072	1.627	901	1.272	4.299	8.231
Baumaßnahmen (Saldo)									
Wohnungen 1)	insgesamt	-	2	-	-	-	-	-	2
	mit 1 und 2 Räumen	-	1	-	-	-	1	-	2
	mit 3 und 4 Räumen	-	-1	-	-	-	-2	-	-3
	mit 5 u.mehr Räumen	-	2	-	-	0	1	-	3
Wohnräume		1	6	-	2	-1	2	-	10
Wohnfläche (m²)		31	684	20	59	11	72	62	815
Baugewerbe 2)									
Betriebe		7	7	7	7	7	7	7	7
Beschäftigte		219	215	217	215	216	212	216	212
Löhne und Gehälter (1.000 Euro)		607	598	628	623	703	587	1.938	1.808



Gebäude und Wohnungen									
Wohngebäude	insgesamt	19.097	19.041	19.102	19.047	19.105	19.052	19.105	19.052
	Einfamilienhäuser	12.410	12.372	12.413	12.376	12.415	12.380	12.415	12.380
	Mehrfamilienhäuser ..	6.687	6.669	6.689	6.671	6.690	6.672	6.690	6.672
Wohnungen 1)	insgesamt	66.502	66.221	66.521	66.237	66.528	66.247	66.528	66.247
	dar. erbaut ab 1949 ...	50.422	50.148	50.441	50.164	50.448	50.174	50.448	50.174
	mit 1 und 2 Räumen	12.630	12.487	12.632	12.492	12.633	12.493	12.633	12.493
	mit 3 und 4 Räumen	32.712	32.627	32.726	32.634	32.730	32.632	32.730	32.632
	mit 5 u.mehr Räumen	21.160	21.107	21.163	21.111	21.165	21.122	21.165	21.122
Wohnräume		258.651	257.849	258.721	257.907	258.747	257.971	258.747	257.971
Wohnfläche (m²)		4.927.366	4.905.852	4.929.458	4.907.538	4.930.370	4.908.882	4.930.370	4.908.882

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 2) Bauhauptgewerbe. - Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

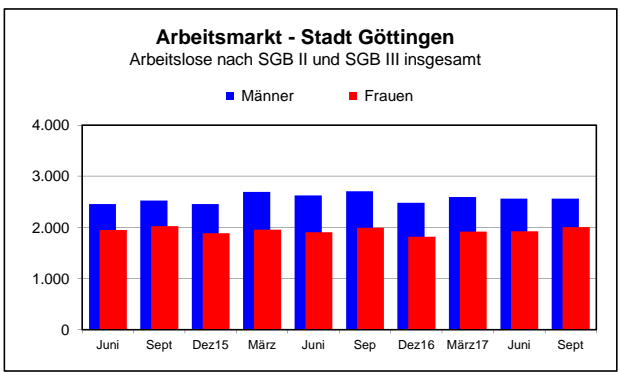
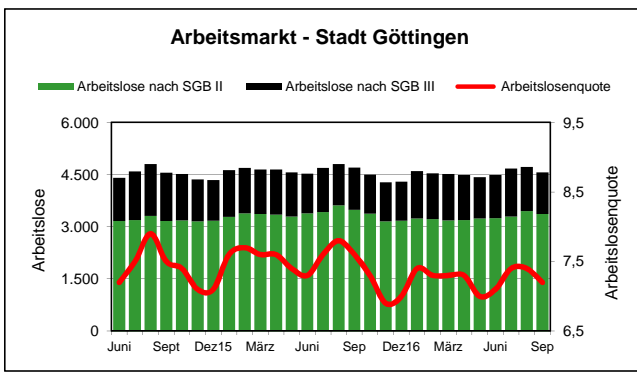
Wirtschaft und Arbeit		Juli		August		September		3. Vierteljahr	
		2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016
Verbraucherpreisindex für Deutschland									
alle privaten Haushalte (2010=100)		109,4	107,6	109,5	107,6	109,6	107,7	109,6	107,7
nach Verbrauchsgruppen									
Nahrungsmittel u. nichtalkohol. Getränke		115,9	113,0	115,7	112,5	116,3	112,7	116,3	112,7
alkoholische Getränke u. Tabakwaren		119,7	116,4	119,8	116,5	119,7	117,0	119,7	117,0
Bekleidung und Schuhe		103,3	101,9	105,9	103,1	111,7	109,6	111,7	109,6
Wohnung, Wasser, Strom, Brennstoffe		109,5	107,9	109,6	107,9	109,8	108,1	109,8	108,1
dar. Wohnungsmiete		109,8	107,9	109,9	108,1	110,1	108,3	110,1	108,3
Möbel und Haushaltsgeräte		104,2	103,5	104,0	103,5	104,2	103,6	104,2	103,6
Gesundheitspflege		107,2	105,3	107,3	105,4	107,2	105,4	107,2	105,4
Verkehr		107,1	105,3	107,5	104,7	107,9	105,2	107,9	105,2
Nachrichtenübermittlung		89,5	90,2	89,6	90,1	89,7	90,1	89,7	90,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur		111,6	109,2	111,1	109,3	107,9	105,9	107,9	105,9
Bildungswesen		95,3	94,4	95,3	94,6	96,0	95,1	96,0	95,1
Verarbeitendes Gewerbe									
Betriebe 1)									
insgesamt		36	35	36	35	36	35	36	35
Vorleistungsgüter		9	9	9	9	9	9	9	9
Investitionsgüter		16	15	16	15	16	15	16	15
Gebrauchsgüter		3	4	3	4	3	4	3	4
Verbrauchsgüter		8	7	8	7	8	7	8	7
Beschäftigte									
insgesamt		8.652	8.525	8.767	8.551	8.807	8.564	8.742	8.561
Vorleistungsgüter		1.814	1.852	1.830	1.864	1.833	1.838	1.826	1.707
Investitionsgüter		4.752	4.487	4.757	4.491	4.784	4.504	4.764	4.678
Gebrauchsgüter		1.236	1.359	1.260	1.351	1.272	1.376	1.256	1.408
Verbrauchsgüter		850	827	920	845	918	846	896	769
Arbeitsstunden									
(1.000) insgesamt		956	949	1.087	1.081	1.052	1.091		3.121
Vorleistungsgüter		211	218	237	249	224	243	672	710
Investitionsgüter		525	507	589	563	570	573	1.685	1.643
Gebrauchsgüter		131	136	151	166	154	173	437	475
Verbrauchsgüter		89	88	110	103	104	102	304	293
Löhne u. Gehälter									
(1.000 Euro) insgesamt		33.611	32.745	32.802	33.081	36.351	32.927	102.764	94.234
Vorleistungsgüter		6.807	6.802	6.885	6.870	6.691	6.903	20.383	18.449
Investitionsgüter		19.789	18.660	18.894	18.888	18.881	18.245	57.564	55.793
Gebrauchsgüter		5.120	5.414	4.891	5.411	8.651	5.833	18.662	16.658
Verbrauchsgüter		1.895	1.869	2.132	1.912	2.128	1.946	6.155	5.727
Gesamtumsatz									
(1.000 Euro) insgesamt		350.036	296.206	380.937	328.526	351.677	322.990	1.082.650	947.722
Vorleistungsgüter		191.542	173.692	213.371	179.761	181.205	177.956	586.118	531.409
Investitionsgüter		84.295	77.286	92.394	78.684	86.471	81.730	263.161	237.700
Gebrauchsgüter		64.511	34.911	65.083	59.796	73.815	53.194	203.409	147.901
Verbrauchsgüter		9.688	10.317	10.089	10.285	10.186	10.110	29.963	30.712
und zwar: Auslandsumsatz		257.509	202.478	275.057	231.583	251.949	222.252	784.515	656.313
U. aus eig. Erzeugung		280.417	232.008	297.669	266.694	293.432	256.256	871.519	754.958
Kennziffern									
Beschäftigte je Betrieb		240	244	244	244	245	245	243	245
Arbeitsstunden je Beschäftigten		110	111	124	126	119	127	0	365
Löhne und Gehälter je Beschäftigten		3.885	3.841	3.742	3.869	4.128	3.845	11.755	11.007
Gesamtumsatz je Beschäftigten		40.457	34.746	43.451	38.420	39.932	37.715	123.845	110.702
Auslandsumsatz in vH des Umsatzes		73,6	68,4	72,2	70,5	71,6	68,8	72,5	69,3
Gewerbe									
Gewerbebetriebe									
Bestand 2)		10.340	10.295	10.315	10.297	10.323	10.310	10.323	10.310
Anmeldungen		74	46	69	71	59	62	202	179
dar. Neuerrichtungen		64	49	61	64	51	55	176	168
Abmeldungen		60	38	94	69	51	49	205	156
Ummeldungen		23	14	32	23	18	20	73	57

1) Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. - Vorläufige Ergebnisse. - 2) Einschl. Zweigniederlassungen und unselbständige Zweigstellen.

Quellen: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Statistisches Bundesamt

Wirtschaft und Arbeit	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Arbeitsmarkt - Stadt Göttingen									
Arbeitslose	insgesamt	4.669	4.690	4.719	4.803	4.565	4.705	4.565	4.705
	weiblich	2.046	2.012	2.060	2.065	2.004	1.996	2.004	1.996
	ausländisch	1.208	1.128	1.285	1.192	1.204	1.221	1.204	1.221
	Jüngere 1)	509	445	587	563	531	487	531	487
	Ältere 2)	703	702	700	711	692	679	692	679
	Schwerbehinderte	194	181	195	183	204	177	204	177
Zugang 3)	aus Erwerbstätigkeit	371	366	303	285	272	310	946	961
	aus Ausbildung	355	407	420	464	262	320	1.037	1.191
	aus Nichterwerbstätigkeit	178	197	222	229	174	197	574	623
Abgang 3)	in Erwerbstätigkeit	275	278	320	323	289	344	884	945
	in Nichterwerbstätigkeit	256	276	243	257	261	304	760	837
Arbeitslose nach SGB III	insgesamt	1.374	1.272	1.266	1.190	1.195	1.218	1.195	1.218
	weiblich	667	598	621	550	592	539	592	539
	ausländisch	247	272	235	242	203	291	203	291
	Jüngere 1)	167	178	143	144	140	165	140	165
	Ältere 2)	244	234	234	225	220	211	220	211
	Teilzeitbeschäftigte	273	247	247	240	235	235	235	235
und zwar:	ohne Ausbildung	255	247	214	217	187	239	187	239
	betriebliche Ausbildung	532	477	488	436	472	448	472	448
	akademische Ausbildung	507	490	486	495	469	455	469	455
Zugang 3)	aus Erwerbstätigkeit	297	276	214	200	216	226	727	702
	aus Ausbildung	177	222	138	143	102	194	417	559
	aus Nichterwerbstätigkeit	61	70	66	82	59	70	186	222
Abgang 3)	in Erwerbstätigkeit	176	185	229	195	199	207	604	587
	in Nichterwerbstätigkeit	89	124	102	129	112	102	303	355



Arbeitslose nach SGB II	insgesamt	3.295	3.418	3.453	3.613	3.370	3.487	3.370	3.487
	weiblich	1.379	1.414	1.439	1.515	1.412	1.457	1.412	1.457
	ausländisch	961	856	1.050	950	1.001	930	1.001	930
	Jüngere 1)	342	267	444	419	391	322	391	322
	Ältere 2)	459	468	466	486	472	468	472	468
Zugang 3)	aus Erwerbstätigkeit	74	90	89	85	56	84	219	259
	aus Ausbildung	178	185	282	321	160	126	620	632
	aus Nichterwerbstätigkeit	117	127	156	147	115	127	388	401
Abgang 3)	in Erwerbstätigkeit	99	93	91	128	90	137	280	358
	in Nichterwerbstätigkeit	167	152	141	128	149	202	457	482
Arbeitslosenquote (%) 4)	insgesamt	7,4	7,6	7,4	7,8	7,2	7,6	7,2	7,6
	bei Männern	8,1	8,5	8,2	8,7	7,9	8,6	7,9	8,6
	bei Frauen	6,6	6,6	6,6	6,8	6,5	6,6	6,5	6,6
	und zwar bei								
	Arbeitslosen n. SGB III	2,2	2,1	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9	2,0
	Arbeitslosen n. SGB II	5,2	5,5	5,4	5,9	5,3	5,6	5,3	5,6

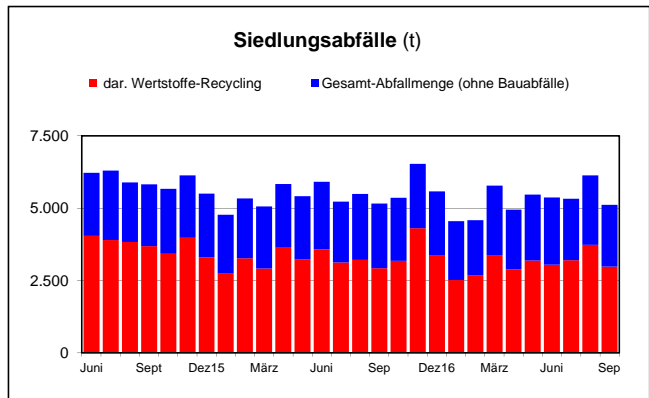
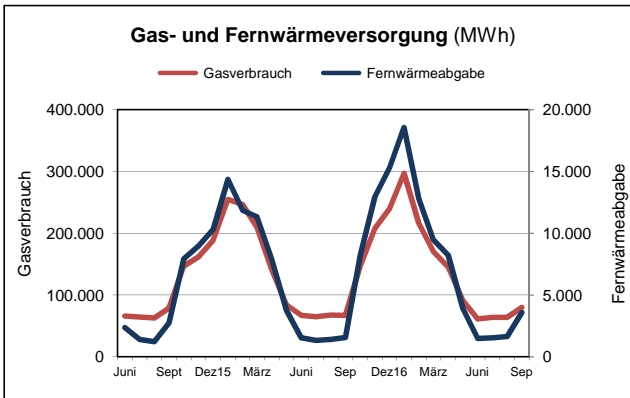
1) 15 bis unter 25 Jahre. - 2) 55 bis unter 67 Jahre. - 3) Im jeweiligen Monat bzw. Vierteljahr. - 4) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Versorgung	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Wasser-, Gas- und Fernwärmeversorgung

Wasserversorgung (1.000 m³)								
Wasserförderung	131	135	135	137	127	131	392	403
Wasserbezug	545	564	561	576	530	546	1.636	1.686
insgesamt	675	699	696	713	657	677	2.028	2.089
Gasversorgung (MWh)								
Gasverbrauch	63.787	65.008	64.001	67.444	79.786	67.133	207.574	199.585
Fernwärmeversorgung (MWh)								
Fernwärmeabgabe	1.545	1.334	1.631	1.409	3.586	1.563	6.762	4.306



Siedlungsabfälle - Abfallentsorgung

Abfallmenge 1) insgesamt (t)	16.401	13.128	14.402	14.628	12.606	12.195	43.409	39.951
dar. Abfallmenge ohne Bauabfälle	5.327	5.224	6.132	5.489	5.121	5.164	16.580	15.877
häusliche Abfälle, Geschäftsmüll 2)	1.505	1.477	1.669	1.623	1.460	1.559	4.634	4.659
aus Mülltonnen (40 l - 240 l)	673	686	765	739	669	709	2.107	2.134
aus Müllcontainern (770 l - 1.100 l)	832	791	904	884	791	850	2.527	2.525
Abfälle zur Verwertung (Recycling)	3.197	3.127	3.732	3.213	2.980	2.922	9.909	9.262
Glas	182	209	238	229	238	158	658	596
Papier	707	673	796	766	747	783	2.250	2.222
kompostierbare Abfälle	1.206	1.322	1.467	1.275	1.191	814	3.864	3.411
aus Biotonnen	723	747	869	767	718	699	2.310	2.213
Park- und Gartenabfälle	103	105	131	78	79	115	313	298
sonstige Anlieferungen BEZ.	380	470	467	430	394	-	1.241	900
Metallschrott & sonst. Metallschrott	100	86	91	90	81	84	272	260
Elektro-Altgeräte (ohne Kühlgeräte)	29	36	41	50	20	39	90	125
Textilien und Schuhe	57	44	60	67	44	40	161	151
Holz	362	341	463	457	382	359	1.207	1.157
Leichtstoffverpackungen	254	247	275	240	249	266	778	753
Straßenkehrricht	244	130	217	-	-	332	461	462
Abfälle aus der Abwasserbehandlung	18	16	37	26	15	17	70	59
sonstige Abfälle zur Verwertung	38	23	47	13	13	30	98	66
Schadstoffe aus Haush. u. Kleingewerbe	5	5	3	0	7	5	15	10
Abfälle 2) aus Industrie und Gewerbe	620	615	728	653	674	678	2.022	1.946
Verpackungen, Aufsaugmassen	-	16	-	18	1	13	1	47
Bau- und Abbruchabfälle	105	114	137	108	164	135	406	357
Abfälle aus der ärztlichen Versorgung	19	16	21	20	17	16	57	52
gemischte Siedlungsabfälle	148	144	185	164	183	157	516	465
Straßenreinigungsabfälle	23	23	29	23	21	30	73	76
sperrige Abfälle	325	302	356	320	288	327	969	949
Bau- u. Abbruchabfälle (Deponieklasse I)	4.092	3.257	2.902	2.139	1.766	1.923	8.760	7.319
mineral. Bauabfälle (BVA-Königsbühl)	6.982	4.647	5.368	7.000	5.719	5.108	18.069	16.755

1) Vorläufige Zahlen. - 2) Abfälle zur Beseitigung.

Quellen: Stadtwerke Göttingen, Göttinger Entsorgungsbetriebe (GEB) - Abfallwirtschaft

Versorgung - Verkehr	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016
Feuerwehr - Brandschutz, technische Hilfeleistungen und Rettungsdienst 1)								
vorbeugender Brandschutz 2)	227	148	337	166	365	194	929	508
Einsätze der Feuerwehr insgesamt	1.383	1.346	1.424	1.400	1.425	1.217	4.232	3.963
abwehrender Brandschutz insgesamt	65	68	64	81	53	60	182	209
Brandmeldeanlage	46	34	48	47	33	45	127	126
Container	8	19	7	13	5	9	20	41
Zimmer	7	6	6	9	13	2	26	17
PKW	4	6	1	1	2	2	7	9
Freifläche	-	3	2	11	-	2	2	16
technische Hilfeleistungen insgesamt	95	63	100	76	83	57	278	196
Tierrettung	52	40	40	43	39	33	131	116
Ölspur	19	5	24	12	16	8	59	25
Türöffnen	21	16	28	18	23	15	72	49
Gaszug	-	2	4	3	2	1	6	6
Ölschaden	3	-	4	-	3	-	10	-
Rettungsdienst insgesamt	1.223	1.215	1.260	1.243	1.289	1.100	3.772	3.558
Krankentransporte	17	27	15	22	18	22	50	71
Rettungswagen - Einsätze	808	770	837	819	852	712	2.497	2.301
Notarztwagen - Einsätze	259	266	260	267	288	245	807	778
Rettungshubschrauber - Einsätze	130	131	143	113	121	114	394	358
Intensivtransporte	9	21	5	22	10	7	24	50
Öffentlicher Rettungsdienst und Krankentransport (einschl. Berufsfeuerwehr)								
Rettungsdienst - Einsätze insgesamt	1.244	1.169	1.274	1.164	1.296	1.037	3.814	3.370
Allgemeine Krankentransport GmbH	1	1	3	-	-	1	4	2
Deutsches Rotes Kreuz	111	85	124	77	109	58	344	220
Maltheser Hilfsdienst	65	49	56	33	70	21	191	103
Johanniter Unfall-Hilfe	259	264	254	235	265	245	778	744
Berufsfeuerwehr	808	770	837	819	852	712	2.497	2.301
Krankentransporte - Einsätze insgesamt	1.303	1.146	1.369	1.125	1.335	1.247	4.007	3.518
Allgemeine Krankentransport GmbH	357	332	406	297	379	310	1.142	939
Deutsches Rotes Kreuz	461	391	462	377	450	447	1.373	1.215
Maltheser Hilfsdienst	464	391	485	426	482	463	1.431	1.280
Johanniter Unfall-Hilfe	4	5	1	3	6	5	11	13
Berufsfeuerwehr	17	27	15	22	18	22	50	71
Öffentlicher Personennahverkehr (Göttinger Verkehrsbetriebe)								
Omnibusse								
Fahrzeuge insgesamt	91	90	91	90	91	89	91	89
davon: Fahrzeuge - GöVB 3)	91	90	91	90	91	89	91	89
Fahrzeuge - NVG 4)	-	-	-	-	-	-	-	-
u. zwar: Gelenkwagen	45	39	45	39	45	39	45	39
gefahrte Wagen-Kilometer	338.113	346.869	387.546	382.135	371.424	375.940	1.097.083	1.104.944
und zwar: im Tagesschnitt	10.907	11.189	12.501	12.327	12.381	12.531	11.925	12.010
je Wagen	3.716	3.854	4.259	4.246	4.082	4.224	12.056	12.415
Fahrgäste								
beförderte Personen insgesamt (1.000)	1.313	1.273	1.944	1.636	1.570	1.890	4.827	4.798
dar. Studierende, Schüler, AZuBi	569	556	854	860	784	796	2.207	2.212
Schwerbehinderte	49	47	72	61	58	70	179	178
und zwar: im Tagesschnitt	42.357	41.049	62.703	52.763	52.341	63.007	52.469	52.156
je Wagen	14.429	14.139	21.360	18.174	17.255	21.238	53.045	53.914
nach Fahrscheinarten								
mit Einzelfahrscheinen	66.940	59.294	71.355	67.450	69.640	65.389	207.935	192.133
mit Tageskarten	10.628	9.844	11.374	10.808	11.826	11.334	33.828	31.986
mit Mehrfahrtenkarten	69.500	65.664	80.216	80.400	76.364	73.916	226.080	219.980
mit Wochenkarten	12.824	18.102	13.860	18.774	14.700	18.914	41.384	55.790
mit Monatskarten	430.050	416.430	450.610	444.710	458.020	451.430	1.338.680	1.312.570
dar. Bürgerkarten	130.410	116.620	143.780	140.280	148.820	134.330	423.010	391.230
mit Job - Tickets (Firmen-Abo)	69.090	69.160	68.810	69.090	68.880	69.160	206.780	207.410

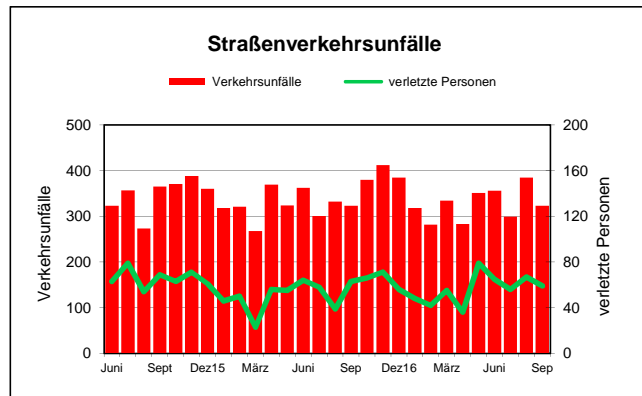
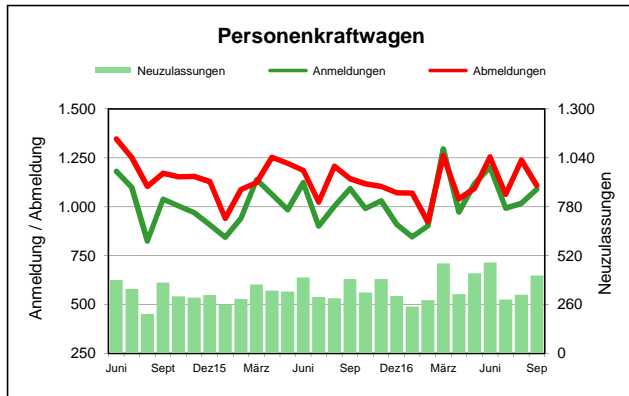
1) Brandsicherheitswachen, mündliche Beratungen, schriftliche Stellungnahmen und Ortsbesichtigungen. - 2) Aufgrund der Umstellung auf ein neues System, welches Stadt und Landkreis abdecken wird, ist momentan keine Ausweisung von Zahlen für die Feuerwehr möglich. - 3) Eigene Omnibusse der Göttinger Verkehrsbetriebe(GöVB).
4) Fremdvergabe an Omnibusse der NVG. - Ab Oktober 2015 Aufhebung der Fremdvergabe.

Quellen: Stadt Göttingen - FB Feuerwehr, Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH (GöVB)

Verkehr	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Kraftfahrzeuge

Anmeldungen								
Kraftfahrzeuge insgesamt	1.148	1.040	1.186	1.175	1.221	1.250	3.555	3.465
davon: Personenkraftwagen	993	902	1.018	1.003	1.090	1.092	3.101	2.997
Krafträder	52	59	57	67	34	50	143	176
Nutzfahrzeuge 1)	103	79	111	105	97	108	311	292
dar. Neuzulassungen insgesamt	337	333	363	343	464	428	1.164	1.104
davon: Personenkraftwagen	286	300	313	293	415	396	1.014	989
Krafträder	10	13	15	14	7	11	32	38
Nutzfahrzeuge 1)	41	20	35	36	42	21	118	77
Abmeldungen								
Kraftfahrzeuge insgesamt	1.205	1.172	1.407	1.360	1.236	1.306	3.848	3.838
davon: Personenkraftwagen	1.064	1.024	1.239	1.207	1.109	1.144	3.412	3.375
Krafträder	53	66	70	61	51	72	174	199
Nutzfahrzeuge 1)	88	82	98	92	76	90	262	264
Kraftfahrzeugbestand 2)								
Kraftfahrzeuge insgesamt	58.680	57.312	58.459	57.127	58.444	57.070	58.444	57.070
davon: Personenkraftwagen	50.866	49.632	50.645	49.428	50.626	49.376	50.626	49.376
Krafträder	3.649	3.648	3.636	3.654	3.619	3.632	3.619	3.632
Nutzfahrzeuge 1)	4.165	4.032	4.178	4.045	4.199	4.062	4.199	4.062
Kraftfahrzeug - Anhänger	4.004	3.897	4.007	3.909	4.015	3.924	4.015	3.924



Straßenverkehrsunfälle 3)

Strassenverkehrsunfälle (VU)								
Verkehrsunfälle insgesamt	299	301	385	332	323	323	1.007	956
VU mit Personenschaden	46	49	63	34	51	52	160	135
schwerwiegende VU mit Sachschaden	4	2	8	8	5	7	17	17
sonstige VU mit Sachschaden	249	250	314	290	267	264	830	804
Unfallopfer								
getötete Personen	-	-	2	-	-	-	2	-
verletzte Personen	56	58	67	39	59	63	182	160
davon: Leichtverletzte	48	55	60	33	55	60	163	148
Schwerverletzte	8	3	7	6	4	3	19	12
und zwar: Kinder unter 6 Jahre	1	-	1	1	1	1	3	2
Kinder 6 b.u.15 Jahre	5	3	5	-	-	6	10	9
Senioren 65 Jahre u.ä.	2	5	7	3	3	3	12	11
nach benutztem Verkehrsmittel 4)								
Kfz-Führer und Insassen	29	24	21	15	25	24	75	63
motorisierte Zweiradfahrer	2	9	12	6	11	9	25	24
Radfahrer	23	19	31	13	19	26	73	58
Fußgänger	2	6	3	5	4	4	9	15

1) Zu den Nutzfahrzeugen zählen Lastkraftwagen (LKW), Busse und sonstige Kraftfahrzeuge. - 2) Der Kfz-Bestand, der durch stadt-eigene An- und Abmeldungen monatlich fortgeschrieben wird, wird jeweils im Dezember an die Bestandszahlen des Kraftfahrtbundesamtes (KBA) angepasst. - 3) Vorläufige Zahlen. - 4) Verletzte Personen.

Quellen: Stadt Göttingen - FD Straßenverkehr, Polizeiinspektion Göttingen

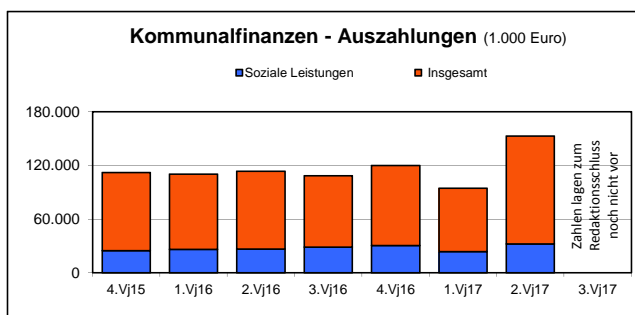
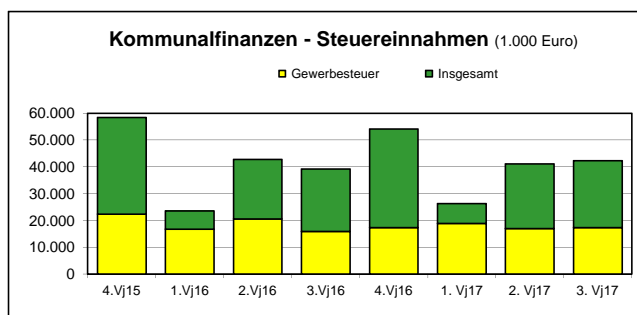
Verkehr - Finanzen	Juli		August		September		3. Vierteljahr	
	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016	2017	Vorj. 2016

Fahrerflucht und Alkoholkontrollen 1)

Fahrerflucht								
Fälle	72	84	96	79	70	79	238	242
mit Personenschaden	4	5	5	3	5	5	14	13
bei Verletzten	4	5	5	3	5	5	14	13
bei Getöteten	-	-	-	-	-	-	-	-
ausschließlich mit Sachschaden	68	79	91	76	65	74	224	229
Alkoholkontrollen im Straßenverkehr								
Blutproben bei Verkehrsunfällen	7	1	4	3	4	5	15	9
davon: bis unter 0,8 Promille ...	2	-	1	-	-	-	3	-
0,8 bis u.1,1 Promille	1	-	1	1	1	-	3	1
1,1 Promille u. mehr	4	1	2	2	3	5	9	8
Blutproben bei Verkehrskontrollen	19	15	15	8	8	10	42	33
davon: bis unter 0,8 Promille ...	-	1	4	-	-	-	4	1
0,8 bis u.1,1 Promille	2	1	1	1	-	-	3	2
1,1 Promille u. mehr	17	13	10	7	8	10	35	30

Kommunal Finanzen 2)

	2015	2016				2017		
	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.
Steuereinnahmen (1.000 Euro)								
Brutto-Steuereinnahmen	58.386	23.585	42.806	39.170	54.126	26.322	41.136	42.238
dar. Grundsteuer A und B ...	6.048	6.359	6.199	8.363	6.297	6.375	6.549	8.306
Gewerbesteuer	22.406	16.769	20.546	15.935	17.363	18.891	16.977	17.355
Einkommensteuer	24.394	-547 ⁵⁾	12.599	12.003	24.681	-	13.687	12.839
Umsatzsteuer	4.605	-	2.504	2.002	4.727	-	2.879	2.747
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	4.116	1.537	2.705	3.281	5.118	73	3.009	2.572
Netto-Steuereinnahmen	54.269	22.049	40.100	35.889	49.008	26.249	38.127	39.666



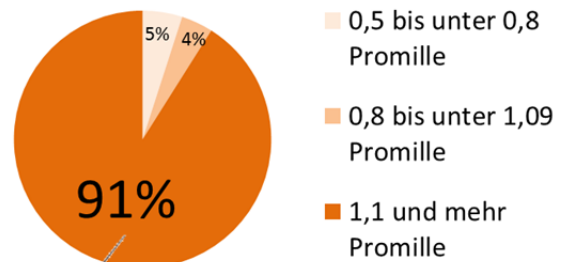
Auszahlungen (1.000 Euro)								
Auszahlungen insgesamt 3).....	112.187	110.491	113.440	108.594	120.131	94.405	153.032	.
Personalausgaben	26.263	21.362	20.768	22.714	27.614	24.761	22.701	.
sächl. Verwaltungs-/Betriebsaufwand	12.139	11.365	12.361	13.203	12.400	10.461	14.075	.
Soziale Leistungen 4)	24.655	26.292	26.523	28.577	30.340	23.706	32.315	.
davon: Kinder-/Jugend-/Familienhilfe	5.059	4.321	4.556	6.079	6.040	4.880	5.802	.
übrige soziale Leistungen	19.596	21.971	21.967	22.499	24.300	18.826	26.513	.
Baumaßnahmen	4.501	3.875	8.241	7.102	6.399	2.222	2.727	.
darunter im Hochbau	2.222	2.743	7.431	5.192	3.480	1.115	1.383	.
Tiefbau	1.906	1.023	640	1.523	2.737	881	971	.
Erwerb von Vermögen	3.259	3.161	4.527	4.639	2.840	1.398	3.076	.
Zuschüsse an Dritte	9.919	11.392	11.334	11.577	9.983	13.035	12.955	.
Kreisumlage	11.630	17.446	17.940	5.914	11.828	11.828	12.311	.
Zinsausgaben	191	129	175	117	192	136	181	.
Tilgung von Krediten	3.185	1.094	1.196	1.193	1.322	1.391	1.325	.
Schuldenstand (1.000 Euro)	169.956	166.618	165.881	169.244	188.519	184.907	181.804	.

1) Vorläufige Zahlen. - 2) Doppischer Haushalt (Doppik = doppelte Buchführung in Konten). -
 3) Ab 2013 ohne Auszahlungen für Liquiditätskredite. - 4) Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen. - 5) Rückzahlung.
 Quellen: Polizeiinspektion Göttingen, Stadt Göttingen - FD Stadtkasse, - FD Haushalt

Nicht für jeden Verkehrsunfall finden sich nähere Angaben zu seinen Ursachen. Für 2016 liegen 3.178 Nennungen von Unfallursachen im Detail vor. Am häufigsten wurde dabei ein ungenügender Sicherheitsabstand als Unfallursache beschrieben (39,4%). An zweiter und dritter Stelle folgten Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren (28,5%). Weiterhin folgen das Nichtbeachten der Vorfahrt bzw. des Vorranges (4,4%) sowie das Fahren mit einer unangemessenen, nicht an die Verkehrslage angepassten Geschwindigkeit (3,4%). Weniger häufig waren Unfälle infolge von Alkoholeinfluss (1,2%). Am seltensten wurden Fehler beim Überholen, Vorbei- bzw. nebeneinanderfahren (<1%) registriert.

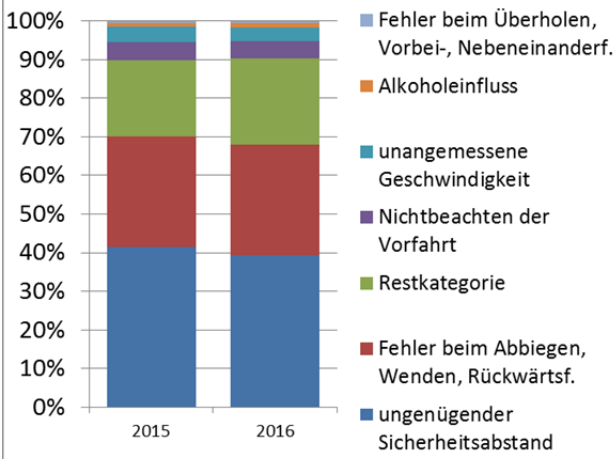


Blutproben bei Verkehrskontrollen 2016



Quelle: Referat Statistik und Wahlen 2017

Detailnennungen Unfallursachen 2015 und 2016



Quelle: Referat Statistik und Wahlen 2017

Blutproben zur Ermittlung des Alkoholgehalts im Blut wurden im Zuge von Verkehrsunfällen 49-mal entnommen. Dabei hatte das Gros der so getesteten Personen 1,1 Promille oder mehr Alkohol im Blut (88%). Von den 201 infolge von Verkehrskontrollen durchgeführten Blutproben wiesen 183 einen Blutalkoholgehalt von 1,1 Promille oder mehr auf.

Die Unfallstatistiken für das gesamte Jahr 2017 können im kommenden Journal 4/2017 nachgelesen werden.

Kurz notiert: Wahlatlas 2017

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit erscheint der Göttinger Wahlatlas 2017 mit Analysen und detaillierten Ergebnissen zum Wahljahr 2017.

Die Analysen für beide Wahlen mit erläuternden Grafiken und Tabellen werden durch Karten zur Stimmenverteilung ausgewählter Parteien im Stadtgebiet ergänzt. Die den Karten zugrunde liegenden Wahlbezirksergebnisse der Bundestagswahl und der Landtagswahl schließen sich jeweils direkt an.

Neben dem Langzeitvergleich für alle Wahlarten ab 1946 bilden die Vergleichsreihen zur jeweils letzten Wahl für die Göttinger Wahlbereiche, -bezirke und -kreise den inhaltlichen Schwerpunkt. Von besonderem Interesse sind regelmäßig die Ergebnisse der durchgeführten repräsentativen Erhebung des Wählerverhaltens nach Alter und Geschlecht.



Der Wahlatlas kann zum Preis von 15 € zzgl. Versand- und Portokosten im Göttinger Statistik-Shop (www.goesis.goettingen.de) oder direkt beim Referat Statistik und Wahlen der Stadt Göttingen unter der Rufnummer 0551-400-2774 bestellt werden. Der Download der digitalen Version des Wahlatlas 2017 ist kostenlos über www.goesis.goettingen.de möglich.



Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Stadt Göttingen, Referat Statistik und Wahlen (12/2017/04), **Redaktion:** Erik Feßler
Text: Nicolas Sterr, **Grafik:** Nicolas Sterr
Montage: Reinhard Hichert

Alle Rechte vorbehalten.
 Vervielfältigung, auch auszugsweise nur mit Quellenangabe gestattet und mit der Bitte um ein Belegexemplar. Für gewerbliche Zwecke ist es grundsätzlich nicht gestattet, diese Veröffentlichung oder Teile daraus zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronischen Systemen zu speichern.

Anfragen unter Tel. (0551) 400-2774 oder Fax (0551) 400-2409,
 E-Mail: statistik+wahlen@goettingen.de
 Internet: www.goesis.goettingen.de
www.wahlen.goettingen.de

